

Wir wissen alles über Einrahmungen.

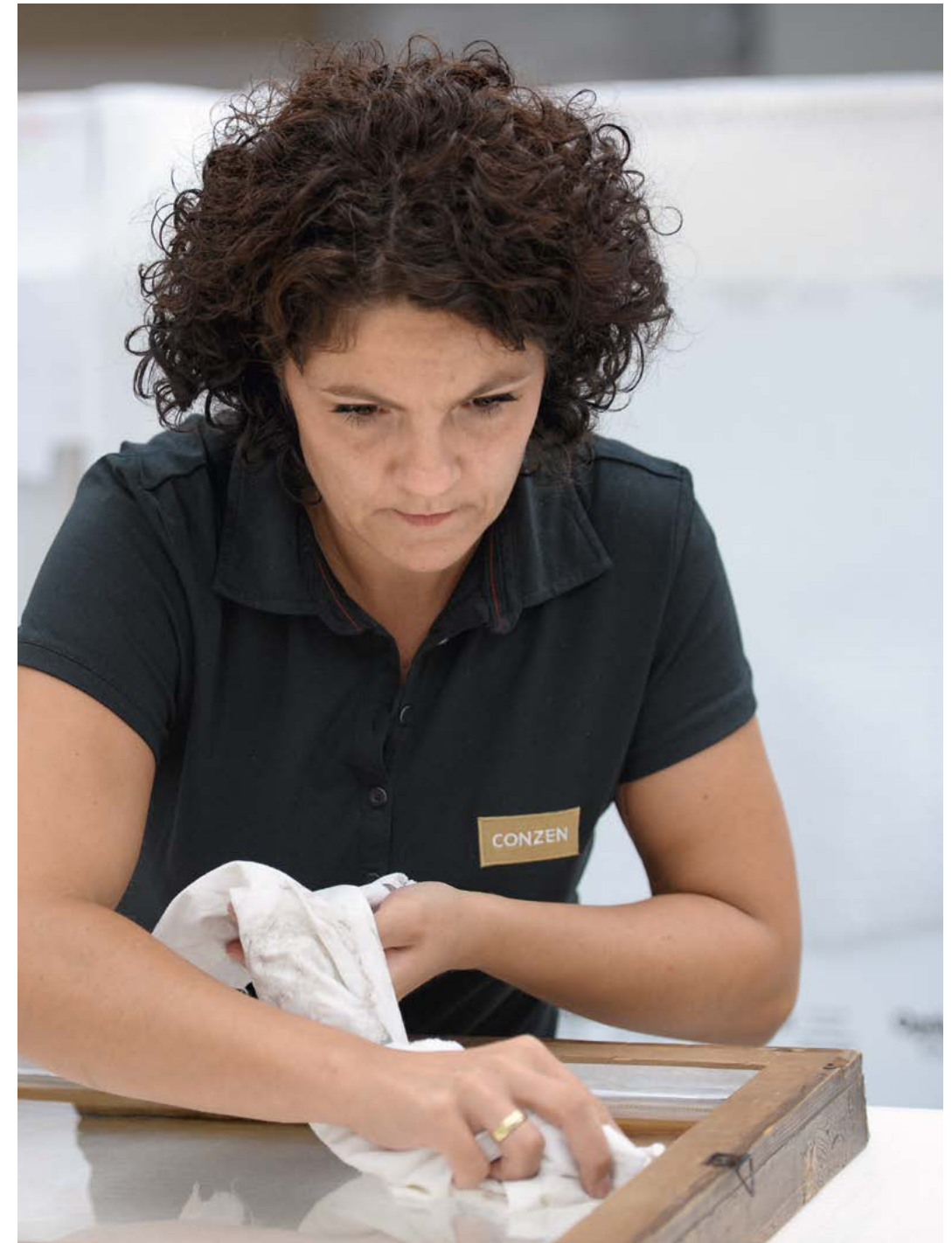
Eine Einrahmung oder abgekürzt Rahmung bezeichnet das Zusammenführen der einzelnen Rahmungskomponenten (Rahmen, Bilderglas, Passepartout etc.) und die Montage des Kunstwerks. Bei der Einrahmung geht es in der Hauptsache um zwei Aspekte: Zum einen suchen wir in Abstimmung mit Ihnen einen Weg, Ihr Bild bzw. Kunstwerk bestmöglich und geschmackvoll zu präsentieren. Zum anderen beraten wir Sie auch dahingehend, die zu rahmenden Gegenstände perfekt gegen Umwelteinflüsse zu schützen, damit Sie über viele Jahre hinweg Freude daran haben.

Die qualifizierte Beratung zu Einrahmungen und Archivierungen durch kunstgeschichtlich und handwerklich geschultes Personal ist unser absolutes Credo. Professionell ausgebildete Einrahmer und Buchbinder wissen um das Zusammenspiel der unterschiedlichen Materialien und deren konservatorischer Eigenschaften, und fertigen die

Rahmungen mit ihrer langjährigen Erfahrung sorgfältig an. Mehr qualifizierte Einrahmungsberater finden Sie in keinem Betrieb in Europa.

Neue Techniken der Einrahmungen sowie die Verwendung ständig verbesserter Materialien sind für uns ein Muss. Eine gute Einrahmung erkennt man leider nicht auf den ersten Blick. Die Qualität der Materialien lässt sich nur zum Teil mit dem bloßen Auge ausmachen. Oft offenbart sich mangelnde Qualität erst nach Jahren, wenn das Kunstwerk bereits Schaden genommen hat.

So vielfältig wie die zu rahmenden Gegenstände sind auch die Materialien und die Montagemöglichkeiten, was sich letztendlich auch im zeitlichen und materiellen Aufwand und damit im Preis widerspiegelt. Wir finden Lösungsvorschläge für jedes Budget bei gleichzeitig sehr gutem Preis-Leistungsverhältnis. Das ist unser Anspruch seit über 160 Jahren.



Die Königsklasse

Von einer konservatorischen Einrahmung spricht man, wenn alle verwendeten Materialien und Verarbeitungsweisen Museumsstandards entsprechen. Zu unserem Bedauern ist der Begriff der konservatorischen Einrahmung nicht eindeutig definiert, so dass es in der Einrahmer-Branche zum Teil erhebliche Unterschiede gibt, was als „konservatorisch“ verkauft wird.

Da uns der Erhalt der Bilder und Kunstwerke sehr am Herzen liegt, bemühen wir uns im Bereich der konservatorischen Rahmung Maßstäbe zu setzen. Grundsätzlich zeigen wir Ihnen bei jeder Anfrage die Möglichkeit auf, eine konservatorische Rahmung anzufertigen, um das zu rahmende Kunstwerk weitestgehend vor schädigenden Umwelteinflüssen zu schützen. Das Ziel liegt somit in der Aufrechterhaltung des Original- bzw. Ist-Zustands des einzurahmenden Kunstwerks. Eine konservatorische Rahmung ist jedoch nicht immer notwendig und teilweise auch aus optischen oder anderen Gründen nicht gewünscht. Dies obliegt dem individuellen Wunsch des Kunden.

Bei einer konservatorischen Rahmung verwenden wir nur Passepartouts, Auflagen und Rückwände, die säurefrei und alterungsbeständig sind. Wir setzen Montagematerialien ein, die wieder ablösbar, atmungsaktiv und ebenfalls frei von Säuren sind. In den meisten Fällen schaffen wir es sogar, dass die Montagen vollständig reversibel sind, d. h. nach dem Ausrahmen keine Spuren hinterlassen. Gelebt wird bei konservatorischen Einrahmungen in der Regel mit

gummierten Papier-Klebebändern auf Stärkebasis, allerdings kann auf Wunsch auch auf Japanpapier und Weizenstärke zurückgegriffen werden.

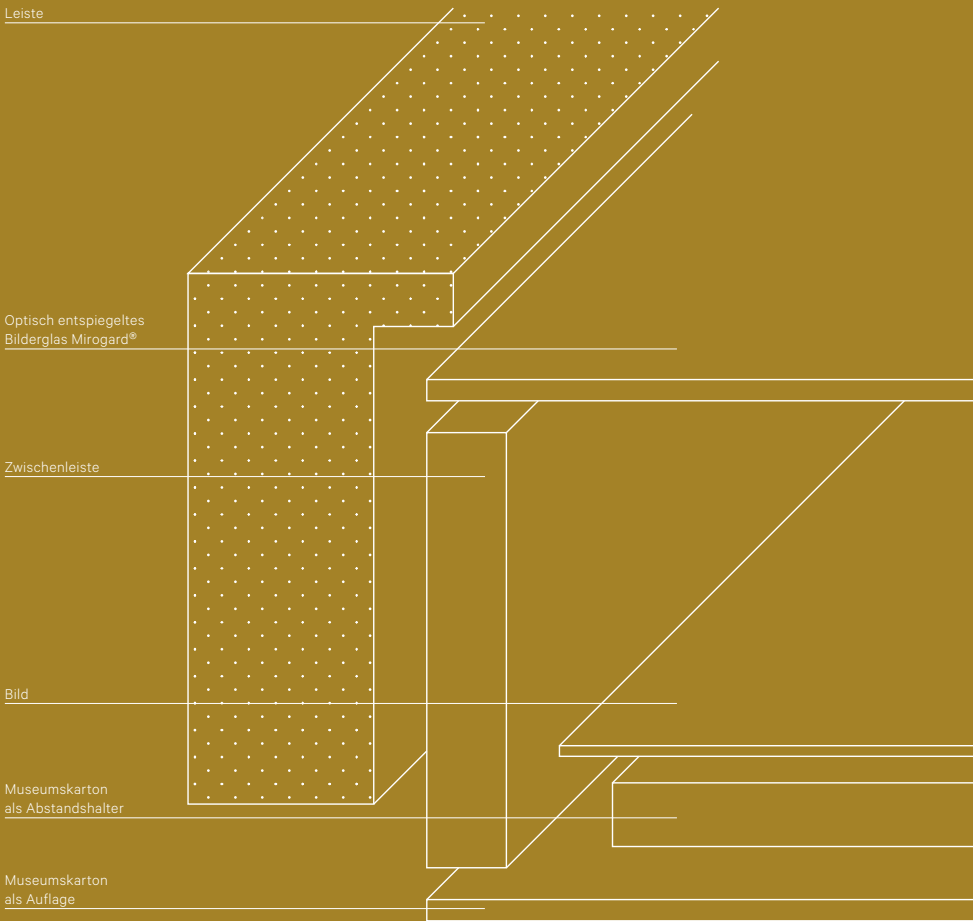
Zum Schutz vor schädlichen Lichtstrahlen verwenden wir bei konservatorischen Einrahmungen UV-absorbierende Spezialgläser oder Acrylgäser.

Zudem bietet die konservatorische Einrahmung, sofern unter Glas gerahmt wird, einen Schutz vor Verunreinigungen, Insekten und Staub, da das Bild vollständig eingefasst ist. So liegt oberhalb Ihres Kunstwerks das Bilderglas auf, wobei ein Passepartout oder eine Zwischenleiste als Puffer fungiert. Von hinten wird Ihr Bild sowohl von einer Auflage als auch einer Rückwand geschützt, wodurch zudem ein höherer Grad an Stabilisierung erreicht wird. Seitlich wird die Montage ringsum verklebt.

Bei Gemälden achten wir darauf, dass bemalte Stellen nicht schutzlos im Rahmenfals verschwinden. Bei unseren Rahmen ist uns der von vorne sichtbare Teil genauso wichtig wie der Teil der Montage, den man nicht sieht, oder auch die Rückseite.

Die konservatorische Einrahmung schafft somit die Grundvoraussetzung für die bestmögliche Erhaltung Ihrer Bilder.

Eine Einrahmung setzt sich aus vielen Komponenten zusammen. Oft sind die wichtigsten Komponenten beim Betrachten des Bildes gar nicht zu sehen.





Einrahmungen von Gemälden

Typischerweise werden Gemälde ohne Glas gerahmt, insbesondere klassische Gemälde, bei denen die Malschicht mit einem Firnis überzogen wird. Je nach Bildträger (Leinwand auf Keilrahmen, Holzplatte etc.) wird ein Rahmen mit entsprechend hoher Falz ausgewählt. Wenn das Gemälde in die Falz gelegt wird, achten wir darauf, dass es nicht zu Abreibungen der Malschicht kommen kann.

Zur Befestigung des Gemäldes im Rahmen werden verschiedene Materialien verwendet. Nicht selten kommen sogenannte Andruckfedern zum Einsatz, die flexibel nachgeben, wenn der Bildträger „arbeitet“. Als zusätzlicher Schutz wird auch bei Gemälden häufig eine Rückwand verwendet.

Insbesondere in der jüngeren Malerei werden Leinwände häufig bis zum Rand oder sogar am Rand bemalt. Diesen Teil des Bildes möchte man oft aus optischen Gründen nicht in der Falz verschwinden lassen. Auch konservatorische Gründe (Abreibung, unterschiedliche Belichtung) sprechen für eine andere Art der Einrahmung. Zu dem Zweck wurden Schattenfugen entwickelt. Schattenfugen sind Rahmen ohne Falz, bei denen das Gemälde mit einem gewissen Abstand zur Lichtkante im Rahmen montiert wird, so dass zwischen Leinwand und Rahmen eine Fuge entsteht, die einen leichten, aber gewünschten Schatten wirft.

Unter Glas werden Gemälde zum Schutz vor Verschmutzung, UV-Licht und zum Schutz vor Vandalismus gerahmt. Im letzten Fall kommen nicht selten bruchssichere Verbundgläser zum Einsatz.

1 Auswahl einer Schattenfugen-einrahmung für ein Gemälde des zeitgenössischen Künstlers Max Frintrop.

2 Ein mit säurefreiem Papierband abgeklebter Falz ist bei hochwertigen Gemälden Standard.

Info

Der Falz

Einrahmer bezeichnen mit dem Falz den Teil des Rahmenprofils, in den das Glas, das Bild und andere Komponenten der Einrahmung eingelegt werden.

Wir unterscheiden Falzhöhe und Falzbreite.

Einrahmungen von Grafiken und Arbeiten auf Papier

Grafiken wie Lithografien, Radierungen und Siebdrucke sowie Arbeiten auf Papier wie Aquarelle, Zeichnungen und Gouachen werden zum Schutz vor Schmutz und UV-Strahlung in der Regel unter Glas gerahmt. Dabei liegt das Glas nur auf ausdrücklichen Kundenwunsch auf dem Bild auf, weil dies bei schwankender Luftfeuchtigkeit zu einem Verkleben von Kunstwerk und Glasscheibe führen kann.

Für den notwendigen Abstand zwischen Bild und Glasscheibe sorgt ein Passepartout oder eine Zwischen- bzw. Abstandsleiste. Ein gutes Glas mit UV-Schutz spielt eine wichtige Rolle, da sich verblichene Farben insbesondere bei Grafiken durch eine Restaurierung kaum auffrischen lassen. Die verwendeten Kartonagen für Passepartout, Auflage und zum Teil Zwischenleisten sind bei uns alterungsbeständig, säurefrei und meistens auch gepuffert. Dazu mehr im Abschnitt Passepartouts und Kartonagen. Je nach Art des Kunstwerks schlagen wir Ihnen vor, den Bildrand durch das Passepartout abzudecken oder das Bild frei aufzulegen. Bei dieser Variante wird das Bild vollumfänglich gezeigt. Diese Variante kann mit einem Passepartout kombiniert werden oder man verwendet eine Zwischenleiste, wenn der Rahmen ohne größeren Abstand zum Bild folgen soll.

Zum Befestigen der Bilder verwenden wir je nach Papier und Format verschiedene Produkte. Bei uns kommen gummierte Papierklebebänder auf Stärkebasis ohne Weichmacher und Stabilisatoren, die darüber hinaus frei von säurebildenden Substanzen sind, genauso zum Einsatz wie Japanpapiere in Kombination mit Weizenstärke, Hydroxypropylcellulose oder auch Tylose MH300.

Um Arbeiten auf Papier mehr Dreidimensionalität zu verleihen, werden diese nicht selten „aufgebockt“. Dazu wird ein etwas dickerer Karton, der jedoch etwas kleiner ist als das zu rahmende Bild, unter jenes gelegt, damit es so aussieht, als würde das Kunstwerk über der Auflage schweben.

Alle Komponenten werden im Rahmen, insbesondere bei konservatorischen Rahmungen, staubdicht abgeklebt. Den Abschluss bildet eine Rückwand als Schutzpappe, die außer bei sehr einfachen Einrahmungen nicht direkt hinter dem Kunstwerk liegt.

Einrahmungen von Fotografien

Grundsätzlich werden Fotografien in den meisten Fällen genauso eingerahmt wie Grafiken und andere Arbeiten auf Papier. Es gibt jedoch ein paar Unterschiede, was vor allem auch damit zu tun hat, dass es eine Vielzahl fotografischer Verfahren und Digitaldruckverfahren gibt.

So sind bei der Einrahmung von frühen Verfahren (Cyanotypie, Albuminpapiere) ungepufferte Papiere (pH-Wert zwischen 7,0 und 7,5) gepuffertem Material vorzuziehen.

Einige Fotopapiere lassen sich aufgrund von Beschichtungen nur schlecht mit reversiblen Klebematerialien montieren. Um zu verhindern, dass die Fotografien – insbesondere, wenn es sich um hochwertige Arbeiten handelt – bleibende Klebspuren bekommen, haben wir verschiedene Möglichkeiten entwickelt, wie die Bilder hinter Passepartout ohne Klebematerialien montiert werden. Dazu werden verschiedene Arten von konservatorisch unbedenklichen Fotoecken oder Klemmschienen eingesetzt. Selbstverständlich lassen sich bei Bedarf auch Grafiken und Arbeiten auf Papier mit dieser Methode einrahmen.

Insbesondere bei Fotografien sind Kaschierungen – in den letzten Jahren vor allem auf Dibond® und hinter Acryl (mehr dazu im Abschnitt Kaschierungen) – eine beliebte Methode, um Bilder möglichst glatt montieren zu können. Diese Kaschierungen ermöglichen auch ein Aufhängen der Bilder ohne Bilderrahmen oder mit schlichter Schattenfuge.

Ein gutes Glas mit UV-Schutz spielt eine wichtige Rolle, da sich verblichene Farben insbesondere bei Grafiken durch eine Restaurierung kaum auffrischen lassen.



1 Bei der Einrahmung unter Glas wird besonders auf das staubfreie Arbeiten geachtet.

2 Glas, Passepartout und Auflagekarton werden zu einem staubdichten „Sandwich“ verklebt.

Expressrahmungen und Rahmungen mit Sondermaßen



- 1 Spezielle Sägen sorgen für unauffällige Gehrungsschnitte.
- 2 Unser Maschinenpark ermöglicht schnelles und flexibles Arbeiten.

Wir haben die wichtigsten Rahmungskomponenten stets auf Lager und können in der eigenen Fertigung fast jeden Wunsch kurzfristig umsetzen.

Die Größe unseres Unternehmens ermöglicht uns zum einen, schnell und flexibel zu arbeiten, und darüber hinaus Rahmungen in Maßen anzufertigen, die Sie sonst am Markt kaum ein zweites Mal finden.

Egal, ob ein Geburtstag vergessen wurde, Weihnachten wieder viel zu schnell vor der Tür steht oder eine Galerie erst kurz vor einer wichtigen Messe eine Rahmung benötigt: Wir haben die wichtigsten Rahmungskomponenten stets auf Lager und können in der eigenen Fertigung fast jeden Wunsch kurzfristig umsetzen. Als einer der größeren Abnehmer unserer Lieferanten helfen diese uns gerne weiter, wenn es mal eng werden sollte. Mit zwei Produktionen in Düsseldorf und Köln können wir zudem parallel an einem Auftrag arbeiten, um kurzfristig Kapazität zu schaffen.

Als einer der ganz wenigen Fachbetriebe in der Region fertigen wir Ihnen große Sonderformate umgehend in den eigenen Werkstätten an. Fertigware verkaufen ist keine Kunst – für eine Sondergröße die Leisten in die gewünschte Form zu fräsen, Oberflächen von Hand zu bearbeiten und zu montieren, bedarf es jedoch einer umfassenden Expertise. Bis zu 150 × 500 cm große Einrahmungen sind für uns kein Problem. Neben Bilderrahmen aus Holz stellen wir natürlich auch Alurahmen in vielen verschiedenen Varianten und beliebigen Sondergrößen her.

Passend dazu fertigen wir Bildergläser, Passepartouts, Keilrahmen und Kaschierungen im Sonderformat problemlos an. In Einzelfällen können die Maße auch noch darüber liegen. Es lohnt sich auf jeden Fall, uns zu fragen!

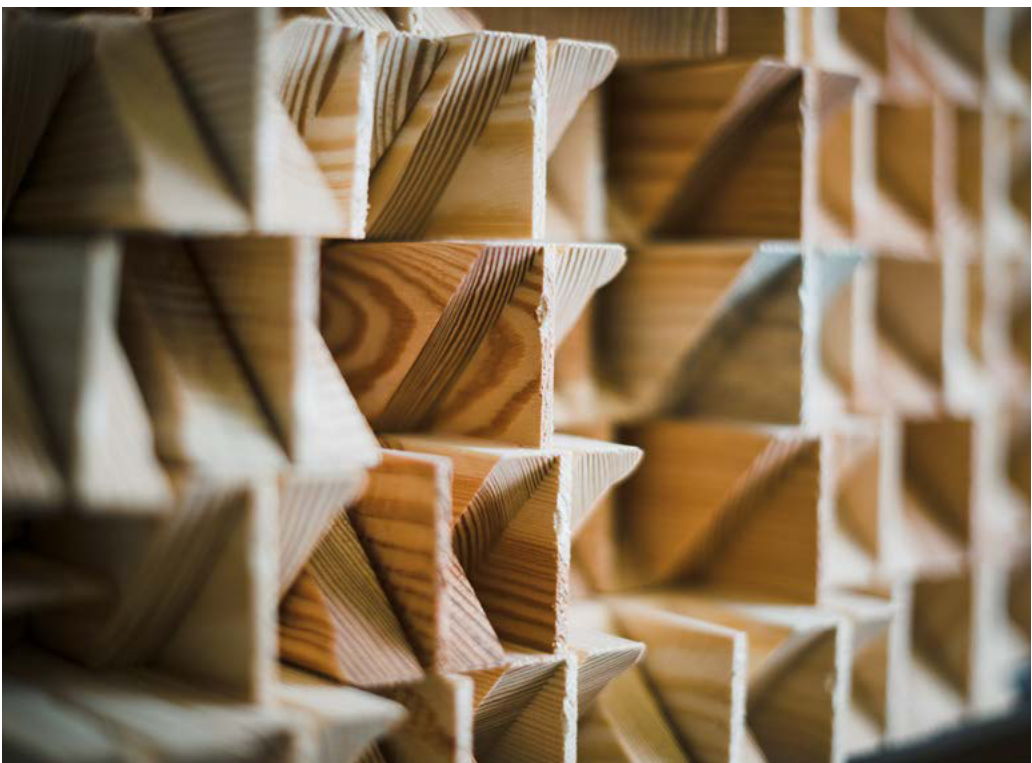




Es gibt nichts, was wir nicht schon gerahmt hätten. Bilder, Fotografien, Urkunden und Briefmarken, ob einzeln oder in Serien, gehören zu unserem Standard-Repertoire. Wir rahmen aber auch fast jeden Gegenstand, den Sie sich gerne an die Wand hängen möchten.

Hier nur eine kleine Auswahl bereits erfolgter Rahmungen:

- Trikots, Uniformen, Kleider und andere Textilien
- Medaillen, Münzen und Orden
- Werkzeuge und Waffen
- Schallplatten, Tierpräparate, Spielzeuge
- Schrumpfköpfe, Schmuck
- Skulpturen, Autoteile



Eine Einrahmung ist nur so gut wie ihr Material. Der beste Handwerker kann nichts ausrichten, wenn minderwertige Produkte verbaut werden.

Das bedeutet jedoch nicht, dass jedes Bild museal gerahmt werden muss. Wir berücksichtigen Budgets und versuchen stets, unseren Kunden Alternativen zu bieten.

Wir suchen uns die besten Zulieferer aus, die es in der Branche gibt. So können wir sicherstellen, dass wir auch State-of-the-Art-Produkte und -Verfahren kennen. Aufgrund unseres breiten Kundenstamms werden wir nicht selten von unseren Lieferanten in die Entwicklung neuer Produkte eingebunden. Dabei geben wir uns größte Mühe, Ihre Wünsche und Anregungen zu berücksichtigen, um Ihnen das beste Angebot machen zu können.

Sollten Sie den Wunsch nach Produkten bestimmter Anbieter haben, sprechen Sie uns an. Wir sind gerne bereit, auftragsbezogen gewünschte Artikel zu beschaffen.

- 1 Einrahmung eines arabischen Dolches in einem farblich angepassten Objektkasten.
- 2 Vergoldung eines geschnitzten Aufsatzes für die Rekonstruktion eines Rahmens für ein Gemälde.
- 3 Völlig rekonstruierter Rahmen (2,5 x 3 Meter und ca. 150 kg) im Aachener Rathaus für ein Portrait.
- 4 Leistenlager für die Herstellung von Keilrahmen.

Wir bieten Ihnen ein großes Sortiment an verschiedenen Bildergläsern an, die wir in allen gängigen Stärken und in Überformaten vorrätig haben.

Bildergläser übernehmen bei einer Einrahmung verschiedene Funktionen. Die einfachen Gläser schützen vor Staub und Feuchtigkeit. Hochwertige Gläser schützen vor schädlichem UV-Licht, das zum Verblassen der Farben in Bildern führen kann. Und die besten Gläser, die vor allem auch im Museumsbereich eingesetzt werden, schützen darüber hinaus vor Beschädigungen durch Vandalismus.

Der Nachteil einer Rahmung unter Glas, der in der Vergangenheit vor allem in der verringerten Farbdurchlässigkeit und der Reflexion bestand, lässt sich durch entspiegelte Gläser auf ein Minimum reduzieren.

Wir bieten Ihnen ein Sortiment an verschiedenen Bildergläsern an, die wir in allen gängigen Stärken (2 – 4 mm) und in Überformaten bis 177 × 318 cm vorrätig haben.

Neben einfachem, nicht entspiegeltem Floatglas führen wir als einer von wenigen Partnern des berühmten deutschen Glasherstellers Schott dessen gesamtes Sortiment an Mirogard® Gläsern. Neben den optischen Vorzügen durch die Entspiegelung bieten die Mirogard® Gläser vor allem bis zu 99 % UV-Schutz beim Verbundglas.

Herkömmliches Glas reflektiert etwa acht Prozent des einfallenden Lichts. Die Folge sind unerwünschte Spiegelungen. Mirogard® reduziert die Reflexion auf unter ein Prozent und erlaubt so einen unverfälschten Blick auf die Kunst. Zugleich ist Mirogard® vollkommen farbneutral. So wird die Brillanz der verglasten Kunstwerke originalgetreu und unverfälscht wiedergegeben.

Mirogard® Plus schützt Gemälde, Grafiken und Drucke auch vor den zerstörerischen Folgen der UV-Strahlung. 84 % der UV-Strahlung von 300 bis 380 Nanometer Wellenlänge werden absorbiert. Mit Mirogard® Protect lässt sich dieser Schutz bei besonders empfindlichen Exponaten erhöhen – bis auf 99 %. Mirogard® Protect ist zudem ein Verbundsicherheitsglas,

in dem eine Folie dafür sorgt, dass selbst beim Bruch der Scheibe keine Splitter das Kunstwerk beschädigen können. Dieser besondere Schutz ist vor allem bei Ausstellungssituationen mit viel Publikumsverkehr und bei Kunstwerken, die regelmäßig transportiert werden, zu empfehlen.

Alternativ erhalten Sie bei uns auch verschiedene Acrylgläser. Wir bieten Ihnen das echte Plexiglas® und Produkte des Herstellers Tru Vue® an.

Alle Plexiglas Gallery® Gläser besitzen einen 99%igen UV-Blocker für extremen Farbschutz, sind bedeutend bruchfester und um die Hälfte leichter als herkömmliches Bilderglas. Diese Eigenschaften vereinfachen den Transport von Bildern und ermöglichen durch das geringe Gewicht eine filigrane Aufhängung.

Bei Optium Museum Acrylic von Tru Vue® handelt es sich um ein professionelles Acrylglas, welches höchsten Ansprüchen hinsichtlich UV-Schutz, anti-reflektiver Eigenschaften, Staubabweisung und Kratzfestigkeit genügt. Dieses Acrylglas besitzt eine entspiegelte Oberfläche, 98 % UV-Schutz, und zieht dank einer speziellen Oberflächenbeschichtung weniger Staub an.

Den grundsätzlichen Vorteilen von Acrylglas (Gewicht, Bruchfestigkeit und UV-Schutz) stehen bei den meisten Acrylgläsern die Kratzempfindlichkeit, die elektrostatische Aufladung und ein hoher Wärmeausdehnungskoeffizient als Nachteile gegenüber.

Verlassen Sie sich auf unsere Beratung.

Wir finden das beste Glas für Ihre Einrahmung.



1 Beim Schneiden von Bilderglas ist besondere Genauigkeit gefragt.

2 Beim Schneiden von Mirogard® Protect muß die Verbundsicherheitsfolie durchtrennt werden.

Unsere Produktionskapazität erlaubt auch die schnelle Produktion von Großmengen in individuellen Größen.

Säurefreie und alterungsbeständige Kartonagen – wir bieten Museumsqualität, welche höchsten Ansprüchen kritischer Restauratoren standhält. Wir bevorraten stets große Mengen unterschiedlichster Kartons für Passepartouts und Auflagen. Stets auf Lager haben wir zahlreiche Weißtöne und viele farbige Kartons in unterschiedlichen Stärken. Was immer Sie benötigen, stellen wir umgehend für Sie her. Unsere Produktionskapazität erlaubt auch die schnelle Produktion von Großmengen in individuellen Größen.

Für die konservatorischen Einrahmungen setzen wir weitestgehend auf Passepartouts und Kartons aus 100 % ligninfreien Fasern, pH-neutral gefertigt und mit mindestens zwei bis drei Prozent Alkalipuffer versehen, entsprechend allen notwendigen Anforderungen für den passiven und aktiven Schutz von Archivalien. Selbstverständlich erhalten Sie bei uns für die Rahmung von speziellen Fotografien auch ungepufferte Kartons. Unsere Produkte für die Fotoarchivierung haben erfolgreich den Photographic Activity Test (PAT) ISO 18916:2007 bestanden.



Wir haben mit fast 400 Kartonsorten eine sehr große Auswahl in allen denkbaren Farben sowie Formaten bis 150 × 300 cm auf Lager. Dazu zählen auch einige sehr hochwertige Museumskartons aus Baumwolle.

Wegen der hohen Nachfrage nach sehr preiswerten Passepartouts führen wir auch eine preiswerte Produktlinie säurefreier Passepartout-Kartons, die aber nach den strengen Richtlinien von DIN ISO nur eingeschränkt alterungsbeständig ist. Ebenso erhalten Sie von uns fertige Passepartouts in Standardformaten direkt ab Lager.

In unseren Passepartout-Werkstätten fertigen nicht nur erfahrene Mitarbeiter die Passepartouts, darüber hinaus setzen wir auch moderne CNC-Automaten ein. Dabei sind nicht nur eckige Ausschnitte möglich, sondern auch beliebige Mehrfachausschnitte, Rund-, Oval- und Sonderschnitte. Passepartouts mit bis zu 300 cm Außenkantenlänge können wir problemlos herstellen.

Spezielle Rückwandkartons

Für besonders große Einrahmungen oder Einrahmungen, die aus anderen Gründen eine besonders stabile Rückwand benötigen, führen wir verschiedene Wellkartons (EF-Welle und EB-Welle), die trotz ihrer Stärke mit bis zu 5 mm ein geringes Gewicht bei dennoch hoher Steifigkeit aufweisen.

- 1 Passepartoutkartons gibt es in zahlreichen Weiß- und Farbtönen.
- 2 Erfahrene Mitarbeiter überprüfen die Qualität der Passepartouts.
- 3 Moderne CNC-Maschinen sorgen für den exakten Schnitt und eine schnelle Fertigung.



Was wir nicht haben,
brauchen Sie nicht!

Kaschierte Passepartouts

Eine besonders elegante Variante des Passepartouts ist das in klassischer Buchbindermanier kaschierte Passepartout. Dabei wird ein Karton zunächst außen und innen im richtigen Maß geschnitten. Danach wird ein feines Kaschierpapier in einem Weiß- oder Farbton auf die Oberseite und vor allem über die Schnittkanten kaschiert. Dies hat den feinen Effekt, dass die Schnittkante den gleichen Farbton wie der Rest des Passepartouts hat. Selbstverständlich kaschieren wir Passepartouts auch mit Leinen und Seide in verschiedenen Farben.

Englische, französische und Wiener Passepartouts

Auch wenn diese ein wenig aus der Mode gekommen sind, beherrschen wir diese Techniken noch. Beim englischen Passepartout werden in Schwarz oder einer anderen, sehr dunklen Farbe ein bis zwei Linien um den Ausschnitt gezogen. Ähnlich sieht es bei französischen Passepartouts aus. Hier wird jedoch das gesamte Passepartout mit Linien, Streifen und Bordüren geschmückt, die auch farbig sein dürfen. Beim Wiener Passepartout wird dem Bild dadurch mehr Tiefe verliehen, dass entweder zwei Passepartouts übereinander gelegt werden, wobei das obere einen geringfügig größeren Ausschnitt als das untere hat, oder die Innenkante des Passepartouts durch eine ganz feine Holzeinlageleiste, die häufig vergoldet ist, verstärkt wird.

Klapp-Passepartouts

Klapp-Passepartouts eignen sich besonders gut für die Archivierung von Papierarbeiten in Archivboxen. Bei Klapp-Passepartouts ist der Auflagekarton mit einem Shirting-Klebeband direkt an dem klassischen Passepartout befestigt. Als Erweiterung kann auch noch ein Deckkarton hinzugefügt werden. Zugeklappt legt man das Klapp-Passepartout in die Archivbox, zu Ausstellungszwecken wird der Deckel einfach nach hinten geklappt.

Bedruckte Passepartouts

Mit unseren Digitaldruckern ist es möglich, jedes denkbare Motiv auf ein Kaschierpapier zu drucken, das dann auf einen Passepartoutkarton aufkaschiert wird. Dabei ist es unerheblich, ob auf den Passepartout nur eine Beschriftung oder andere Motive gedruckt werden sollen. Kartons bis 1,4 mm Stärke können wir bis zum Format DIN A2 auch direkt bedrucken.

Handgefertigte Rückwände mit Aufstellern

Mit einer handgefertigten, mit farbigem Leinen oder farbiger Seide bezogenen Rückwand mit Aufsteller kann man aus jedem Rahmen bis zu einem Maß von ca. 40 x 50 cm ein feines Objekt machen, das man sich selbst von hinten gerne ansieht. Die handgefertigten Fotorahmen von CONZEN sind mit diesen Rückwänden und Aufstellern ausgestattet.



1 Durchgefärbte Passepartouts in verschiedenen Tönen.

2 Leinenbezogener Aufsteller in alter Buchbindermanier.

Info

Entwerfen Sie Ihre eigenen Passepartouts mit Einzel- oder Mehrfachausschnitten mit unserer kostenlosen Spezialsoftware: bilderrahmenwerk.de/visualPP

Keilrahmen gibt es in verschiedenen Höhen und Stärken, die passend zum Bild ausgewählt und auf Maß geschnitten werden müssen.

Keilrahmen für Leinwände

Ein Keilrahmen ist ein vergleichsweise einfacher Rahmen (meist aus Weichhölzern wie Fichte, Tanne oder Kiefer), auf den eine Leinwand aufgespannt und festgenagelt oder getackert wird. Anders als bei anderen Rahmen ist beim Keilrahmen die Eckverbindung nicht fixiert. Über eine Nut und Federverbindung können die Schenkel im 90°-Winkel zusammengesetzt werden. Sollte die aufgespannte Leinwand nach einiger Zeit an Spannung verlieren, kann der Keilrahmen ausgekeilt werden. Dazu werden dreieckige Keile (in der Regel aus Hartholz) in die Gehrungen getrieben, um so das Außenmaß des Keilrahmens zu vergrößern.

Keilrahmen gibt es in verschiedenen Höhen und Stärken, die passend zum Bild ausgewählt und auf Maß geschnitten werden müssen. Bei größeren Formaten ist es üblich, den Keilrahmen durch Quer- oder Kreuzverstreben zu verstärken.

Bei besonders großen Kunstwerken kann es notwendig sein, den Keilrahmen mit Aluminium zu verstärken oder von vorne herein Aluminium-Keilrahmen zu verwenden.

Keilrahmen aus Aluminium überzeugen durch höchste Präzision und Maßgenauigkeit. Da sich Aluminium weder bei Temperatur- noch Luftfeuchtigkeitsschwankungen verzieht, bleibt auch die Leinwand gespannt. Diesen Vorteilen steht als Nachteil gegenüber, dass Aluminium-Keilrahmen bei Temperatur- und Luftfeuchtigkeitsveränderungen weniger flexibel reagieren als Holz-Keilrahmen. Aluminium-Keilrahmen sind in einer Länge bis zu sechs Metern lieferbar.

Blendleisten und Blendrahmen

Insbesondere in der zeitgenössischen Kunst gibt es einen Trend zu sehr schmalen, zurückhaltenden Bilderrahmen. Auf der anderen Seite sind Kunstwerke in den vergangenen Jahren immer größer geworden. Insbesondere moderne Fotografien, die, um genau zu sein, Inkjet-Drucke sind, werden zunehmend in sehr großen Größen produziert, da das Fotopapier auf Rollen geliefert werden kann.

Die schmalen Holz- oder auch Metallrahmen, die der Betrachter von vorne sieht, sind oft nicht mehr stabil genug, um die Konstruktion aus Kartonage, Bilderglas und Kunstwerk mit recht hohem Gewicht sicher zusammen und an der Wand zu halten.

Abhilfe schafft ein sogenannter Blend- oder auch Andruckrahmen aus Holz, der von hinten mit dem Zierrahmen, sprich: dem Rahmen, den man von vorne sieht, verschraubt ist. Diese Blendrahmen sind sehr stabil und werden je nach Größe zusätzlich mit Querstreben oder Kreuzen versehen.

Die obere Kante ist dabei in der Regel angeschrägt, damit die Bilder sehr plan an der Wand montiert werden können.

Wenn die Konstruktion keinen Blendrahmen erfordert, kann auch auf eine Blend- oder Andruckleiste zurückgegriffen werden, die nur am oberen Schenkel des Zierrahmens befestigt wird.

- 1 Blendrahmen sorgen im Hintergrund für Stabilität bei großen Einrahmungen.
- 2 Keilrahmen werden passend zu den Leinwänden im individuellen Maß gefertigt.



Info

Wir fertigen für Sie hochwertige Leinwanddrucke bis zu einer Breite von 160 × 400 cm an, die dann in unseren Werkstätten auf einen Keilrahmen gespannt werden. Mehr dazu im Abschnitt „Digitaldruck“.



Bilderaufhänger

Es gibt wahrscheinlich keinen Aufhänger, der uns nicht bekannt ist oder für den wir nicht zumindest einen adäquaten Ersatz haben.

Ob Aufhänger für kleine und leichte Bilder und Rahmen, beispielsweise Ringösen und Dreiecksaufhänger oder Schwerlastbleche für besonders große Bilder: Wir finden immer die Lösung, die zum Rahmen und zur Aufhängemethode passt, ohne den Kunstgenuss optisch zu beeinträchtigen.

Je nach Raumsituation sollte man sich überlegen, ob das Bild zum Beispiel leicht gekippt an der Wand hängen darf (empfehlenswert in Räumen, in denen man vor allem im Sitzen die Bilder betrachtet) oder eben plan.

Wir bieten selbstverständlich auch passende Aufhänger für die gängigsten Galerieschienensysteme sowie diebstahl-sichere Aufhängungen, auf die wir im Abschnitt zu mechanischen Sicherungen noch eingehen werden.

Besonders hervorzuheben sind die Bilderaufhänger des englischen Herstellers Absolute sowie die Produkte von Track & Slide. Beide Systeme sind sehr ausgeklügelt, tragen große Lasten und sind vielseitig einsetzbar (zu Präsentations-, Lager- und Transportzwecken).



Wir finden immer die Lösung, die zum Rahmen und zur Aufhängemethode passt, ohne den Kunstgenuss optisch zu beeinträchtigen.

Unsere Klima-Rahmen für Tafelmalereien und Gemälde

Das Konzept des Klima-Rahmens wurde von uns selbst entwickelt, und selbstverständlich produzieren wir die Rahmen auch in Eigenregie. Die Anfertigung eines Klima-Rahmens sollte bei besonders sensiblen und fragilen Malereien diverser Techniken auf unterschiedlichen Trägermaterialien in Erwägung gezogen werden.

Der Klima-Rahmen dient dazu, in Präsentationsräumen mit schwankenden Klimawerten die Temperatur, aber vor allem die relative Luftfeuchtigkeit innerhalb des Rahmens über einen längeren Zeitraum konstant zu halten. Die Kontrolle der Messdaten kann über einen integrierten Datenlogger erfolgen.

Die für den Klima-Rahmen verwendeten Produkte werden objektspezifisch ausgewählt. Die Materialwahl ist abhängig von den Eigenschaften der am und im Objekt verwendeten Künstlermaterialien, der damit verbundenen natürlichen Alterung sowie der Berücksichtigung der Objektgeschichte, wie beispielsweise mögliche Alt- oder Neurestaurierungen.

Die Anfertigung eines Klima-Rahmens erfolgt nach dem Sandwichsystem. Auf ein bruchsicheres UV-Schutzglas (in der Regel Mirogard® Protect) werden Abstandsleisten aus Hartholz aufgebracht, die an den Enden auf Gehrung zugeschnitten sind. Das Gemälde wird mit der Bildseite auf die mit Samtband bespannten Leisten gelegt und umlaufend mit zugeschnittenem, säurefreiem Archivkarton in Position gehalten. Bei Bedarf oder Notwendigkeit kann rückseitig ein Schwingschutz aus Polyestervlies eingelegt werden. Dieser verfügt über feine Luftkammern sowie entsprechende Flexibilität und bietet dem Objekt rückseitig ausreichend Stabilität. Die Messfühler des Datenloggers werden anschließend in den Schwingschutz integriert. Die Rückseite sollte im Gesamtformat mit einem vorklimatisierten, säurefreien Archivkarton sowie einer säurefreien Wellpappe geschlossen werden. Beide Kartonagen fungieren als Feuchtigkeitsregulatoren. Ein Rückseitenschutz aus Polycarbonatglas bildet den Abschluss des Klima-Rahmens. Das Sandwich wird mittels eines umlaufenden Aluminiumbandes luftdicht verschlossen. Der Datenlogger kann über einen Mikro-USB-Eingang von außen nach Belieben konfiguriert und ausgelesen werden.

Protector-Gemäldevitrine

Die Protector-Gemäldevitrinen von Glasbau Hahn bieten für wertvolle Gemälde oder Grafiken den bestmöglichen Schutz durch garantiert gleichbleibendes Mikroklima.

Hinter dem Bilderrahmen versteckt sind die Protector-Gemäldevitrinen kaum erkennbar, und trotzdem sind die Kunstwerke sicher vor Beschädigungen durch Vandalismus, UV-Einstrahlung, Verschmutzung und wechselnde Feuchtigkeitsgrade, während einer Dauerausstellung ebenso wie beim Transport und leihweiser Überlassung. Protector, ein „unsichtbarer Glastresor“, der sich dem Kulturgut anpasst und nicht umgekehrt. Die Klimavitrine schützt vor Ablagerungen von Schmutzpartikeln und aggressiven Stoffen aus der Umgebungsluft. Es kommt nachweislich zu keiner Kondenswasserbildung – auch nicht bei starken Temperaturschwankungen.

Ein eingebauter Temperatur- und Feuchtigkeitsfühler, angeschlossen an ein digitales Handauslesegerät, gewährleistet eine konstante Klimaüberwachung. Das Hahn Control-System (Datenaufzeichnungsprogramm zur Langzeitüberwachung) ergänzt die Klimaüberwachung.

Wir nehmen die Einrahmungen in den Klimavitrinen vor und passen vorhandene Rahmen so an, dass sie in Verbindung mit der Gemäldevitrine weiterhin verwendet werden können. Darüber hinaus besteht auch die Möglichkeit, passgenaue Repliken herzustellen, falls an antiken Rahmen keine Veränderungen vorgenommen werden sollen.

Die Anfertigung eines Klima-Rahmens sollte bei besonders sensiblen und fragilen Malereien diverser Techniken auf unterschiedlichen Trägermaterialien in Erwägung gezogen werden.



1



2

1 Die Protector-Gemäldevitrine wird passgenau für das jeweilige Kunstwerk produziert.

2 Vor dem Verschließen der Protector-Gemäldevitrine wird das Bild fixiert.

Wir sind in der Lage, viele Einrahmungen vor der Produktion virtuell zu simulieren.

Moderne Bildbearbeitungstechnologie ermöglicht es uns, Ihnen virtuelle Einrahmungen als Vorschläge zur Einrahmung für Ihre Kunstwerke zu machen. Digital können wir den Großteil aller unserer Leisten und Rahmen mit Passepartout, Auflagekarton oder Schattenfuge mit Ihren Kunstwerken kombinieren und als Bild abspeichern.

Dieser Service ist nicht nur für Privatkunden gedacht, die so eventuell leichter eine Entscheidung treffen können, er richtet sich auch an Kunsthändler, Galerien und Verleger, die ihren Kunden Kunst gerahmt in einer Werbung anbieten möchten, ohne das Kunstwerk faktisch zu rahmen.

Wenn Sie uns Ihr Kunstwerk in digitaler Form per E-Mail senden, erstellen wir bis zu drei virtuelle Einrahmungen als Vorschläge und senden Ihnen diese zurück. Auch Ihre Vorstellungen und Wünsche berücksichtigen wir selbstverständlich gerne in diesen Vorschlägen! Bitte beachten Sie, dass dieser Service nur bis zu einem gewissen Grad kostenlos erbracht werden kann.

Dieses Angebot ist vorrangig für Kunden bestimmt, die uns aus zeitlichen oder räumlichen Gründen nicht besuchen können. Auch wenn der Transport der Kunst zu kostspielig wäre, können wir auf diese Weise individuell beraten.



Durch eine digitale Einrahmung kann die Wirkung unterschiedlicher Rahmen auf ein Bild visualisiert werden.

- 1 Beispiel einer passgenauen Box für eine Leinwand.
- 2 Archivboxen mit stabilen Außenkanten sind stapelbar.

Uns ist bewusst, dass der Platz zum Aufhängen von Bildern nicht nur in Privatwohnungen häufig begrenzt ist. Aus dem Grund bieten wir zur Lagerung und Archivierung von Kunstwerken und Büchern attraktive Archivboxen an, die den neuesten Erkenntnissen der Langzeitarchivierung gerecht werden. Insbesondere für Arbeiten auf Papier sowie Fotografien erarbeiten wir mit unseren Kunden Lösungen in Archivierungsfragen.

Wir bieten verschiedene, alterungsbeständige Boxen, Hüllen und Mappen an – zum Teil als Handelsware, zum Teil in alter Buchbindermanier selbst hergestellt. Eine entsprechende Qualitätsgarantie der Kartonhersteller erhalten Sie auf Wunsch.

Die meisten Boxen, Hüllen und Mappen sind in verschiedenen Standardmaßen erhältlich. Es ist aber auch möglich, individuelle Maße anzufertigen. Je nach Einsatzgebiet können die Außenhüllen der Boxen sehr aufwendig veredelt werden, so dass sie in Ihrem Zuhause zur Augenweide werden.



1



2